

Willkommen im Metaportal der Mediation

[Wissensmanagement](#) » [Abteilung Start](#) → **Rubrik: Willkommen**

Sie befinden sich nach ganz am Anfang des Portals, wenn Sie es chronologisch lesen wollen. Hier bekommen Sie einen ersten Eindruck über die Idee hinter dem Projekt.



[Start](#) [Willkommen](#) [Vorwort](#) [Supporter](#) [In eigener Sache](#) [Visitenkarte](#) [Anleitung](#) [Konzept](#)

Wenn Sie der These im Wiki to Yes Claim¹ zustimmen, dass ein Einvernehmen stets die bessere Lösung sei, ist der Weg zu [Wiki to Yes](#) bereits geebnet. Das gleiche gilt für die Mediation. Nehmen Sie den Titel der [Startseite](#) *Mediation unlimited* hinzu, ergeben sich zwei wichtige Aspekte, über die sich die Bedeutung von [Wiki to Yes](#) erschließt. Sie betreffen die Inhalte und die Art und Weise, wie die Inhalte erfasst, aufbereitet und zur Verfügung gestellt werden. Was bedeutet das für die Erwartungen, die Sie an die Benutzung von [Wiki to Yes](#) knüpfen können? Hier erhalten Sie einen ersten Überblick über die Möglichkeiten, das Portal sinnvoll einzusetzen.

Willkommen und erste Orientierung

[Vorwort des Herausgebers](#)
[in eigener Sache ...](#)
[Gästebuch](#)

[Inhalt](#)[Öffnen](#)[Weiterlesen](#)

Mediation heißt, Grenzen überwinden. Und genau dafür steht der [Thinktank Mediation](#). Stellen Sie sich vor, die Mediation führe zu mehr Gelassenheit, mehr Selbstvertrauen, mehr Auseinandersetzung statt Streit, einem größeren Nutzen und einem friedlichen Miteinander.² Wer wünscht sich das nicht? Das Leben könnte so schön und einfach sein. Wir haben es in der Hand.

Ein Arsenal an Möglichkeiten

[Erwartungen](#) spielen eine wichtige Rolle in der Mediation. Aus den Erwartungen lassen sich Zielvereinbarungen ableiten. Das Ziel der Mediation ist stets eine Konfliktbeilegung. Das ist zumindest die Vorstellung des Gesetzgebers im [§1 Mediationsgesetz](#). Letztenendes deckt sich diese Zielvorstellung auch mit der von [Wiki to Yes](#), wo es um den Umgang mit Konflikten geht. Der Umstand, dass es sich bei [Wiki to Yes](#) um ein [Metaportal](#) handelt, deutet allerdings darauf hin, dass die Zielsetzung bei der Portalbenutzung viel weitreichender ist. Sie erstreckt sich auf alles, was eine Konfliktbeilegung über das Verfahren hinaus erfordert und ermöglicht. Sie erlangen ein verbands- und politikunabhängiges Verständnis und ein umfassendes Wissen über Mediation. Sie bekommen jede erdenkliche professionelle Hilfe und Möglichkeiten zum Austausch bei der Fallarbeit, der Vermarktung, der Politik, der Forschung und der Ausbildung zur Mediation.

Die Möglichkeiten zur Nutzung des Portals sind denkwürdigerweise ebenso vielfältig und komplex wie die Möglichkeiten zum Einsatz und zur Nutzung der Mediation selbst. Schon deshalb gibt es viele Parallelen zwischen dem Aufbau des Portals und dem der Mediation. Es gibt viele Eröffnungen, wie beim Schach, und Zugänge, wie in einem

großen Warenhaus. Beide Konzepte verwirklicht das Portal, so wie sie auch in der Mediation zu verwirklichen sind. Der wohl einfachste Zugang ergibt sich aus dem Vergleich mit dem Warenhaus. Den Hauptzugang finden Sie auf der Startseite bzw. wenn Sie das Logo im Hauptmenü anklicken. Die anderen Punkte des Hauptmenüs ergeben dann die Abteilungen des Warenhauses, wohin Sie sich wenden, wenn Sie nach einem Produkt suchen. In der Abteilung angekommen, werden Sie immer weitergehende Untergliederungen vorfinden. Diese Vorgehensweise entspricht der Suche über das Hauptmenü. Wie in einem Warenhaus stellt auch das Wiki Nebeneingänge oder Sonderzugänge zur Verfügung, die unter dem Hauptmenübefehl [Portalinhalt](#) aufgelistet sind. Am besten, Sie gehen einfach davon aus, dass Sie in dem Warenhaus finden werden, wonach Sie suchen.

Warum das Metaportal unentbehrlich ist

Es gibt viele Portale, die sich mit dem Thema Mediation befassen.³ Jeder Mediationsverband betreibt ein Portal ebenso viele Institutionen und Anbieter. Meistens werden sie durch einen merkantilen oder thematischen Anlass determiniert. [Wiki to Yes](#) ist in erster Linie ein Forschungspotential, dem es darauf ankommt, das ganze Bild der Mediation zu erfassen, also auch eine Sicht, in der sich der jeweilige Seitenanbieter vielleicht nicht wiederfindet und wo es auch nicht darum geht, etwas zu verkaufen, wo auch die Stimmen von Nicht-Mitgliedern und Betroffenen berücksichtigt und ein professions-, verbands-, und disziplinübergreifendes Bild der Mediation gespiegelt wird ohne irgendwen von etwas überzeugen zu wollen. Ein Metaportal nimmt eine Sicht ein, die sich darüber hinwegsetzen kann. Wiki to Yes deckt eine Ebene ab, die über der Politik und merkantilen Interessen steht, wo es nicht darauf ankommt, eine eigene Kompetenz nach vorne zu stellen, sondern ein gemeinsames Bild zu entwickeln und zu festigen, an dem sich die Verbände, Institutionen und die Anbieter wiederum orientieren können, um ihr Angebot zu präzisieren. Deshalb wurde [Wiki to Yes](#) als ein Wiki organisiert. Es stellt die technischen und inhaltlichen Möglichkeiten zur Verfügung, dass jeder mitwirken und seine Sicht auf die Mediation und Erfahrung mit der Mediation austauschen kann. [Wiki to Yes](#) ist ein Portal der Mediation.

Mediation unlimited für jedermann

Mediation unlimited hat ins Deutsche übersetzt einen doppelten Sinn. Eine Übersetzung könnte lauten: *grenzenlose Mediation*. Eine andere könnte lauten: *Mediation grenzenlos*. [Wiki to Yes](#) nimmt beide Ansätze für sich in Anspruch. Der Inhalt ist grenzenlos, indem er alle Aspekte der Mediation berücksichtigt. Die Mediation ist grenzenlos, wenn ihre Kompetenz zugrunde gelegt wird. Das Wiki ist grenzenlos, indem es allen [Benutzergruppen](#) zugänglich ist und alle Grenzen zwischen den Disziplinen, Organisationen und Professionen aufhebt. Nicht nur deshalb wird das Wiki auch als ein [Metaportal](#) bezeichnet. [Wiki to Yes](#) fasst alle Informationen über die Mediation und ihre Anwendung zusammen und verweist auf die Originalquellen.

Wiki unlimited für Profis

[Wiki unlimited](#) erweitert die Zugriffsmöglichkeiten im Intranet für professionelle Mediatorinnen und Mediatoren sowie für alle [Zielgruppen](#), die sich mit der Mediation auseinandersetzen haben. Profis nutzen die Wiki-Technik, sodass ihnen weitreichende Mitwirkungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen, die Sie für die alltägliche Arbeit am Fall wie für die Forschung nutzen können. In diesem Portalbereich werden auch kostenpflichtige Verlagsprodukte bereitgestellt, inklusive einer onlinegestützten Ergänzung und Erweiterung der Aus- und Fortbildung sowie eine Unterstützung bei der Büroabwicklung bis hin zur interaktiv gestützten Fallarbeit.

[Start Wiki unlimited](#)

Leistungsmerkmale

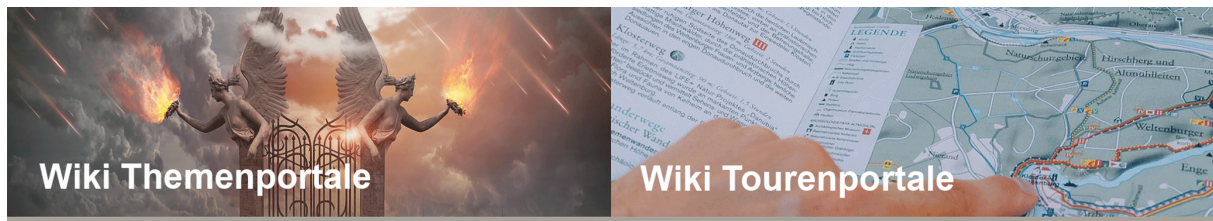
Am besten überzeugen Sie sich selbst von der Leistungsfähigkeit des Portals. Nähere Angaben finden Sie in der Visitenkarte:



Wiki to Yes ist ein organisations- und zielgruppenübergreifendes [Mediationsprojekt](#), bei dem die Mediation zur Sprache kommt.⁴ Es soll helfen, Einigungen zu ermöglichen,⁵ die Mediation zu verstehen und zu erforschen, ihre Möglichkeiten auszuschöpfen und ihre Verwendung zu fördern. Wiki to Yes ist mit seinem immensen Fundus an vernetztem Wissen und Erfahrung⁶ in 2211 Wikiseiten, 8631 Datenbankeinträgen, 203 Videos, 924 Artikeln, mehr als 1.500 registrierten Usern und ca 17.000 Besuchen/Tag die wohl bedeutendste interaktive Plattform, wenn es um Fragen der Mediation geht.⁷

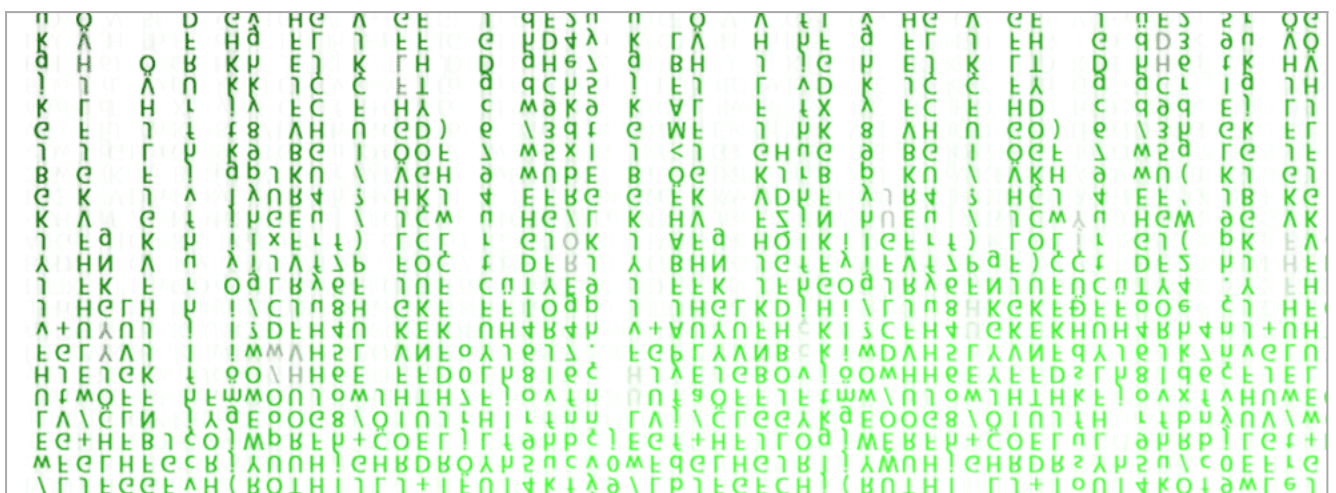
Das Portal der Portale

Wiki to Yes verlinkt nicht nur in andere Portale, die für die Arbeit mit der Mediation sinnvoll und hilfreich sind. Es fasst auch selbst verschiedene Portale zusammen, die Ihnen den Zugriff auf den Thinktank erleichtern sollen.



Nutzungsmöglichkeiten

Wenn Sie das Portal nutzen, möchten Sie sicherlich präzise, vollständig und zuverlässig informiert sein. Auch legen Sie Wert auf die Erfahrung von Praktikern. Möglicherweise möchten Sie auch wissen, wie es um die Mediation steht und wie mögliche Kunden den Zugriff auf die Mediation finden können. Natürlich möchten Sie auch Werkzeuge an die Hand bekommen, die Ihnen bei der Bewältigung der Aufgaben helfen. Wahrscheinlich möchten Sie mehr Sicherheit bei der Bearbeitung von Fällen, wozu die Forschung beiträgt. Unter Umständen möchten Sie auch selbst einen Beitrag leisten, um die Mediation zu fördern. Alle diese Erwartungen (und noch mehr) werden von Wiki to Yes erfüllt! Bitte informieren Sie sich auf den nachfolgend aufgeführten Seiten näher über die Idee hinter dem Wiki, sowie seine Nutzungs- und die Verwendungsmöglichkeiten.



Das Wiki to Yes Konzept



Kennzeichen und Eigenschaften des Portals



Die Verwendungsmöglichkeiten von Wiki to Yes



Die problem- und zielgruppenorientierte Seitenauswahl von Wiki to Yes



[Das Wiki to Yes Portfolio](#)

[Wiki to Yes](#) ist ein lebendiges Portal, bei dem Sie mitwirken können. Das Mediationswiki ist ein Projekt zur [Förderung der Mediation](#). Beachten Sie bitte, dass die Förderung der Mediation die Unterstützung der Anwender einschließt.

Spaß, Erkenntnis und Erfolg

Wiki unlimited bietet ungeahnte Möglichkeiten. Stöbern Sie einfach herum.

Sie werden immer wieder überrascht sein, was das Wiki alles leisten kann. Mit einem wertschätzenden Eintrag im [Gästebuch](#) und einer Empfehlung unterstützen Sie das [Projekt](#). Probleme und Verbesserungsvorschläge können im [Benutzerforum](#) angemeldet werden.

Bitte empfehlen Sie das Projekt weiter

Raum für Fragen und Kritik



Vielen Dank für die Nutzung des Portals.

Lesen Sie wie andere über das Portal denken.

Sie können gerne auch einen Eintrag im [Gästebuch](#) hinterlassen.

[Personen Inhalt Zugang](#)

[Hinweise und Fußnoten](#)

Aliase: [MediationUnlimited](#)

Siehe auch: [Inhaltsverzeichnis](#), [Bedienungsanleitung](#), [Wissensmanagement](#)

Geprüft:

Weitere Beiträge zu dem Thema mit gleichen Schlagworten

- 1 Der Claim lautet: Einvernehmen ist stets die bessere Lösung. Dahin zu kommen, ist allerdings nicht immer leicht,
- 2 Das mag esoterisch klingen, basiert aber auf Rückmeldungen von Auszubildenden und Medianden.
- 3 Siehe [Portale](#). Hier werden Portale vorgestellt und erfasst
- 4 Siehe den Beitrag: [Hier kommt die Mediation zu Wort](#)
- 5 Der Name des Portals ist an die Bezeichnung für das [Harvard Konzept](#) *Getting to yes* angelehnt.
- 6 Sie finden präzise Angaben hierzu im Beitrag [Verwendung](#).
- 7 Angemeldete Nutzer können die Statistik einsehen (Siehe [Zugangsrechte](#))